

## Armação de Pêra

---

### ÜBER



Jahrhundertlang war Armação de Pêra ein Fischerdorf, denn Fisch - vor allem Thunfisch und Sardinen - gab es hier im Überfluss. Sie wurden eingepökelt und dann in Süd- und Mittelportugal verkauft.

Im 17. Jahrhundert liess ein reicher Bootsbesitzer und Fischer zum Schutz vor den Piratenangriffen eine kleine Festung auf einer Klippe über dem Meer errichten. Aus der gleichen Zeit stammt die dem Heiligen Antonius geweihte Kapelle, die innerhalb ihrer Mauern liegt.

Noch heute kann man die Fischer an ihrem Strand bei ihrer traditionellen Arbeit beobachten.

Die Touristen, die von den weiten Sandstränden und dem angenehm temperierten Wasser angelockt werden, machen Armação de Pêra zu einem weltoffenen, belebten und bunten Städtchen.